Böses Erwachen: Das Rohstoffchaos im ersten Quartal

Veröffentlicht am 6. Mai 2026

Luca Berlanda
Director, Quantitative Research

Die wichtigsten Erkenntnisse

- Das Quartal war von einem ungewöhnlich turbulenten makroökonomischen Umfeld geprägt: Geopolitische Schocks, wetterbedingte Schwankungen und starke Rotationen zwischen verschiedenen Rohstoffen überschlugen sich innerhalb weniger Monate.
- Der WisdomTree Enhanced Commodity UCITS ETF erzielte eine Outperformance, obwohl der Bloomberg Commodity Total Return Index kräftig zulegte – eine Situation, in der es für Enhanced-Strategien oft schwieriger ist, einen Mehrwert zu schaffen.
- Die Outperformance war größtenteils auf die Rohstoffallokation und weniger auf die Kontraktauswahl zurückzuführen, da die Strategie in den stärksten Märkten übergewichtet und in den schwächsten untergewichtet war.
- Energie war der maßgebliche Impulsgeber für die relativen Renditen, wobei die Übergewichtung bei Öl einen wesentlichen Beitrag leistete.
- Verbundene Produkte WisdomTree Enhanced Commodity UCITS ETF - USD Acc Mehr erfahren

Ein Comeback bei Rohstoffen?

Die Kapitalströme in OGAW-Rohstoffprodukte waren 2025 robust: Rund 1,7 Milliarden Euro flossen in die Anlageklasse. Seit Jahresbeginn haben die Zuflüsse bis zum 16.04.2026 allerdings fast 2 Milliarden Euro erreicht, was das gestiegene Anlegerinteresse unterstreicht.

Trotz dieses bemerkenswerten Anstiegs verhalten sich Anleger gegenüber Rohstoffen noch immer weitgehend taktisch. Sie wenden sich meist erst dann der Anlageklasse zu, wenn die Entwicklung bereits stattgefunden hat – das bedeutet im Grunde, dass sie die Tür zum Stall schließen, nachdem das Pferd bereits davon galoppiert ist. Buffetts seit Langem gehegtes Vorurteil, Rohstoffe seien eine „unproduktive“ Anlageklasse, könnte noch immer im Hintergrund nachklingen. Die Anlageklasse ist in den Portfolios von sowohl institutionellen als auch Privatanlegern weiterhin deutlich unterrepräsentiert. Die Entwicklungen der letzten Zeit haben wiederum die Bedeutung von Rohstoffen sowohl in taktischer als auch in strategischer Hinsicht bekräftigt.

Der breite Rohstoffmarkt, gemessen am Bloomberg Commodity Total Return Index (BCOM), brachte seit Jahresbeginn eine Rendite von 22,9 %, während der Enhanced Commodity UCITS ETF (WCOA) von

WisdomTree in diesem Zeitraum mit einem Plus von 27,4 % eine Outperformance erzielte.[1] Das erste Quartal 2026 hat uns erneut deutlich vor Augen geführt, warum Rohstoffe nach wie vor besonders anfällig für Geopolitik, Versorgungsengpässe und die Kurvendynamik sind und warum eine aktive Positionierung in einem solchen Umfeld von entscheidender Bedeutung sein kann.

Das erste Quartal 2026: Eine Meisterklasse im Rohstoffinvestment

Die ersten Monate des Jahres 2026 glichen einem Crashkurs in der Rohstoffanlage. In nur drei Monaten haben wir Folgendes erlebt:

- Die von den USA angeführte Festnahme von Nicolás Maduro Anfang Januar rückte Venezuelas immense Reserven wieder in den Fokus. Die unmittelbaren Marktauswirkungen waren jedoch begrenzt: Die Förderung in Venezuela ist nach Jahren des Rückgangs und des Verfalls der Infrastruktur weiterhin strukturell eingeschränkt, sodass die Auswirkungen auf die Preise nur geringfügig waren.
- Nach einer bereits außergewöhnlichen Aufwärtsbewegung in den Jahren 2024–2025 kam es bei Edelmetallen sowohl zu einer Fortsetzung als auch zu einer Trendwende. Gold und Silber setzten ihren mehrjährigen Bullenlauf bis Anfang 2026 fort, diese Entwicklung wurde allerdings schnell instabil. Es kam zu einer abrupten Kursumkehr, als die Positionierung gedrängt wurde und sich die makroökonomischen Erwartungen wandelten. Das verdeutlichte, wie sich die Dynamik bei Rohstoffen ebenso heftig auflösen kann, wie sie sich aufgebaut hat. Der Silberpreis stürzte Ende Januar an einem einzigen Tag um mehr als 30 % ab.
- Der US-Erdgasmarkt durchlief einen klassischen Volatilitätszyklus, der von Wetterbedingungen und Marktpositionierungen bestimmt wurde. Die Preise stiegen zunächst aufgrund der unerwartet kalten Wintertemperaturen an (die Spotpreise kletterten um mehr als 100 %[2]), was den vorderen Teil der Kurve nach oben trieb. Dieser Trend kehrte sich rasch um, als sich das Wetter normalisierte.
- Vor allem aber haben der Irankonflikt und die Unruhen um die Straße von Hormus wieder eine deutliche physische Risikoprämie auf den Energiemärkten eingeführt. Im Gegensatz zu den üblichen geopolitischen Turbulenzen stellte diese Situation eine direkte Bedrohung für einen wichtigen Engpass im globalen Öl- und LNG-Handel (Liquefied Natural Gas, flüssiges Erdgas) dar, wodurch die Rohöl- und Produktkurven weiter in Richtung Backwardation gedrängt wurden und die Spotpreise spürbar anstiegen.

Vor diesem Hintergrund war das erste Quartal der erste echte Belastungstest für das neue Rahmenwerk des WisdomTree Enhanced Commodity UCITS ETF (WCOA). Mit Wirkung vom 18. September 2025 wurde der Basisindex des börsengehandelten Fonds (ETF) auf den WisdomTree Enhanced Commodity Total Return Index (WTENCMT) umgestellt. Der neue Ansatz stützt sich weiterhin auf das Universum des Bloomberg Commodity Index (BCOM) und dessen Gewichtungen, führt jedoch tägliche faktorbasierte Anpassungen ein. Diese verteilen sich gleichmäßig auf Backwardation, Steigungsdynamik und Preisdynamik, wobei die OGAW-Beschränkungen in Bezug auf den BCOM eingehalten werden. Auch die Kontraktauswahl erfolgt dynamischer: Bei nicht saisonalen Rohstoffen kommt die Optimierung der

Rollrendite zum Einsatz, saisonale Märkte folgen saisonalen Kontraktregeln, und Edelmetalle werden weiterhin im Frontkontrakt positioniert.

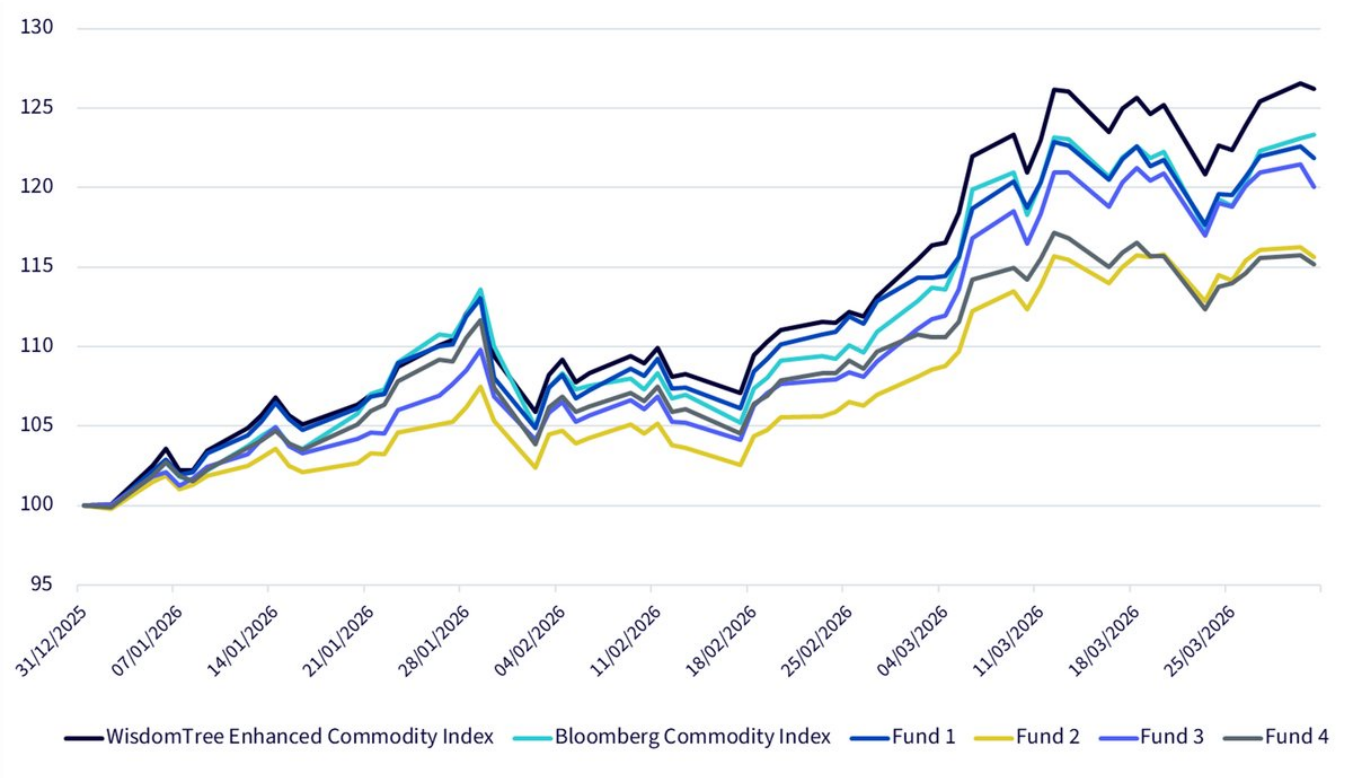
Werfen wir einen genaueren Blick darauf, wie sich der neue WisdomTree Enhanced Commodity UCITS ETF bei seiner ersten echten Bewährungsprobe im ersten Quartal geschlagen hat.

Impulsgeber für die Outperformance

In den ersten drei Monaten des Jahres 2026 erzielte der WisdomTree Enhanced Commodity UCITS ETF Index eine Überrendite von +26,21 % und übertraf damit den Bloomberg Commodity Total Return Index um +2,91 %.[3] Diese Outperformance ist vor dem Hintergrund eines Marktumfelds bemerkenswert, das für Enhanced-Strategien nicht besonders günstig war.[4] Die nachstehende Abbildung vergleicht die Überrenditen im ersten Quartal des Bloomberg Commodity Index, des WisdomTree Enhanced Commodity UCITS ETF Index (WTENCM) und der Indizes der vier größten Enhanced-Commodity-OGAW-ETFs.

Der WisdomTree Enhanced Commodity UCITS ETF stützt sich, wie andere Enhanced-Strategien auch, auf zwei wesentliche Hebel, um seine Benchmark zu übertreffen: die Auswahl der Kontrakte und die Auswahl der Rohstoffe (d. h. Über- und Untergewichtungen im Vergleich zur Benchmark). In stark steigenden Märkten verliert der erste Hebel an Wirksamkeit, da sich die Wertentwicklung in der Regel auf den Frontkontrakt konzentriert, in dem auch der Bloomberg Commodity Index positioniert ist. Folglich hängt eine Outperformance in einem solchen Umfeld in erster Linie von der Qualität der Rohstoffauswahl ab.

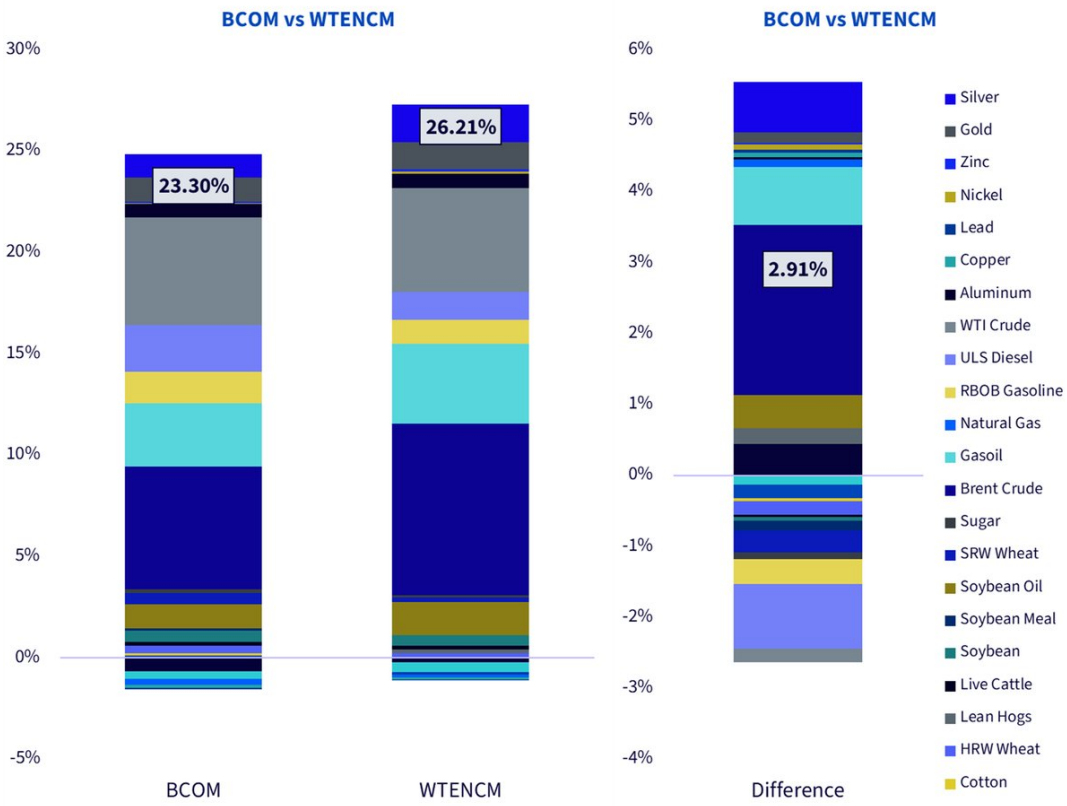
Abbildung 1: Performance von Enhanced-Rohstoffstrategien vs. Benchmark



Quelle: WisdomTree, Bloomberg. Daten vom 31.12.2025 bis zum 31.03.2026. Die Berechnungen basieren auf Überrenditeindizes. Die Vergleiche dienen lediglich der Veranschaulichung. Die Fonds 1, 2, 3 und 4 sind die vier größten Enhanced-Commodity-OGAW-ETFs. Die Strategie unterscheidet sich von diesen Indizes hinsichtlich Zusammensetzung, Sektorgewichtung und Risikoprofil. **Die historische Wertentwicklung ist kein Hinweis auf die künftige Wertentwicklung, und Anlagen können im Wert sinken.**

Die nachstehende Abbildung zeigt den Performancebeitrag der einzelnen Rohstoffe zum Bloomberg Commodity Total Return Index und zum WisdomTree Enhanced Commodity Index. Es überrascht nicht, dass der Großteil der bisherigen Quartalsperformance auf Rohstoffe zurückzuführen ist, die mit Öl in Verbindung stehen. Relativ gesehen leisteten Brent und Gasöl den größten positiven Beitrag, während ULS-Diesel und Benzin die größten Negativfaktoren darstellten.

Abbildung 2: Beiträge der Rohstoffe zur Wertentwicklung im ersten Quartal 2026



Quelle: WisdomTree, Bloomberg. Daten vom 31.12.2025 bis zum 31.03.2026. **Die historische Wertentwicklung ist kein Hinweis auf die künftige Wertentwicklung, und Anlagen können im Wert sinken.**

Ein Blick hinter die Kulissen

Tabelle 1 zeigt die aktive Rendite des WisdomTree Enhanced Commodity Index im Vergleich zum Bloomberg Commodity Total Return Index auf Rohstoffebene. Jede Abbildung zeigt den Beitrag in Prozentpunkten zur relativen Rendite, aufgeschlüsselt nach Allokation, Auswahl und Wechselwirkung (wobei die Wechselwirkung als Residualfaktor gilt). Die Allokation spiegelt die Auswirkungen einer Über- oder

Untergewichtung einzelner Rohstoffe gegenüber dem Bloomberg Commodity Index wider, während die Auswahl die Auswirkungen des Haltens verschiedener Terminkontrakte erfasst. Auf übergeordneter Ebene war die Allokation mit einem Beitrag von +6,23 % der Haupttreiber, der teilweise durch die Kontraktauswahl ausgeglichen wurde, die ein Minus von -2,70 % verursachte.

Tabelle 1: Aufschlüsselung der aktiven Rendite vs. Bloomberg Commodity Index

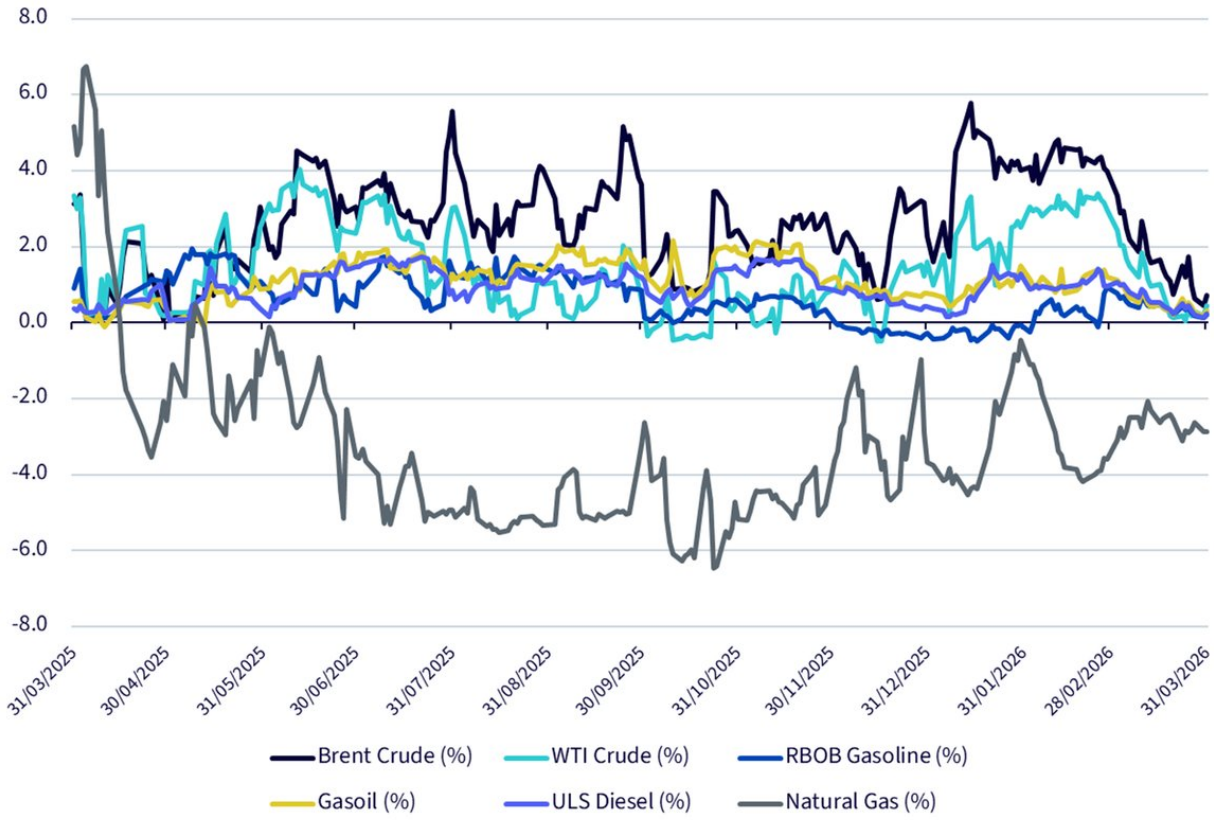
Quelle: WisdomTree, FactSet, Bloomberg. Stand: 31.03.2026. SM steht für den Slope-Momentum-Faktor (Steigungsdynamik) und TSM für den Time-Series-Momentum-Faktor (Zeitreihendynamik). XSB steht für den Cross-Sectional-Backwardation-Faktor (Querschnitts-Backwardation). **Die historische Wertentwicklung ist kein Hinweis auf die künftige Wertentwicklung, und Anlagen können im Wert sinken.**

Unter den verschiedenen Faktoren war der stärkste Impulsgeber die Querschnitts-Backwardation[5] (Spalte „XSB“ in der Tabelle), die durch die sehr starke und frühzeitige Übergewichtung im Ölkomplex angeheizt wurde. Dann folgten Steigungsdynamik und anschließend Zeitreihendynamik in dieser Reihenfolge.

Es überrascht nicht, dass Energie der wichtigste Wachstumsmotor des Quartals war. Von Jahresbeginn an ging die Strategie eine Übergewichtung in allen Energierohstoffen mit Ausnahme von Erdgas ein (Abbildung 3), wodurch die erste Phase der Ölrallye nach Ausbruch des Konflikts genutzt werden konnte. Diese Positionierung war bewusst gewählt: Die Rohölkurven befanden sich bereits in einer Backwardation und hatten sich im Vorfeld des Konflikts weiter versteilt. Dank des täglichen Rebalancing-Mechanismus konnte die Strategie diese Signale rasch berücksichtigen. Hintergrund war ein deutlicher Schock aufgrund von Angebotsrisiken: Bis Mitte März war der Ölpreis im Monatsverlauf zeitweise um mehr als 40 % gestiegen, Brent hatte die Marke von 103 US-Dollar/Barrel überschritten, und die Straße von Hormus blieb weitgehend gesperrt.

Nach Ausbruch des Kriegs wurde die Übergewichtung im Ölkomplex aus zwei Gründen schrittweise reduziert. Erstens verbesserten sich die Signale bei anderen Rohstoffen, sodass das Modell einen Teil des aktiven Risikos breiter über den Korb verteilte, anstatt es weiterhin auf den Energiesektor zu konzentrieren. Zweitens wurde der Spielraum für eine sehr starke Übergewichtung von Öl durch die Diversifikationsgrenzen für OGAW mechanisch eingeschränkt, die festlegen, wie stark sich die Strategie auf eine einzelne Rohstoffgruppe ausrichten darf.

Abbildung 3: Über- und Untergewichtungen in Energie vs. Bloomberg Commodity Index



Quelle: WisdomTree, FactSet. Vom 31.03.2025 bis zum 31.03.2026. **Die historische Wertentwicklung ist kein Hinweis auf die künftige Wertentwicklung, und Anlagen können im Wert sinken.**

Aus Tabelle 1 geht hervor, dass Brent-Rohöl etwa 2,40 % zur relativen Wertentwicklung beitrug, während Gasöl weitere 0,81 % beisteuerte, sodass sich ihr gemeinsamer Beitrag auf rund 3,21 % belief. Im Gegensatz dazu verloren WTI-Rohöl, RBOB-Benzin und ULS-Diesel rund 1,50 %, was in erster Linie auf die Auswahl der Kontrakte zurückzuführen war. ULS-Diesel war der größte Hemmschuh, da die saisonale Kontraktauswahl während der Rallye auf den Dezember-Kontrakt hindeutete (siehe Abbildung 4), während der Bloomberg Commodity Index weiterhin auf den reaktionsfreudigeren Mai-Kontrakt ausgerichtet war. In einer von Frontkontrakten angeführten Aufwärtsbewegung führte dieser Unterschied in der Kontraktlaufzeit zu einer unterdurchschnittlichen Wertentwicklung im Vergleich zur Benchmark. Die strukturelle Übergewichtung dieser Rohstoffe trug jedoch zu einem gewissen Ausgleich dieser Auswirkungen bei. Insgesamt blieb der Ölkomplex der Hauptgrund für die Outperformance des WisdomTree Enhanced Commodity UCITS ETF gegenüber dem Bloomberg Commodity Index.

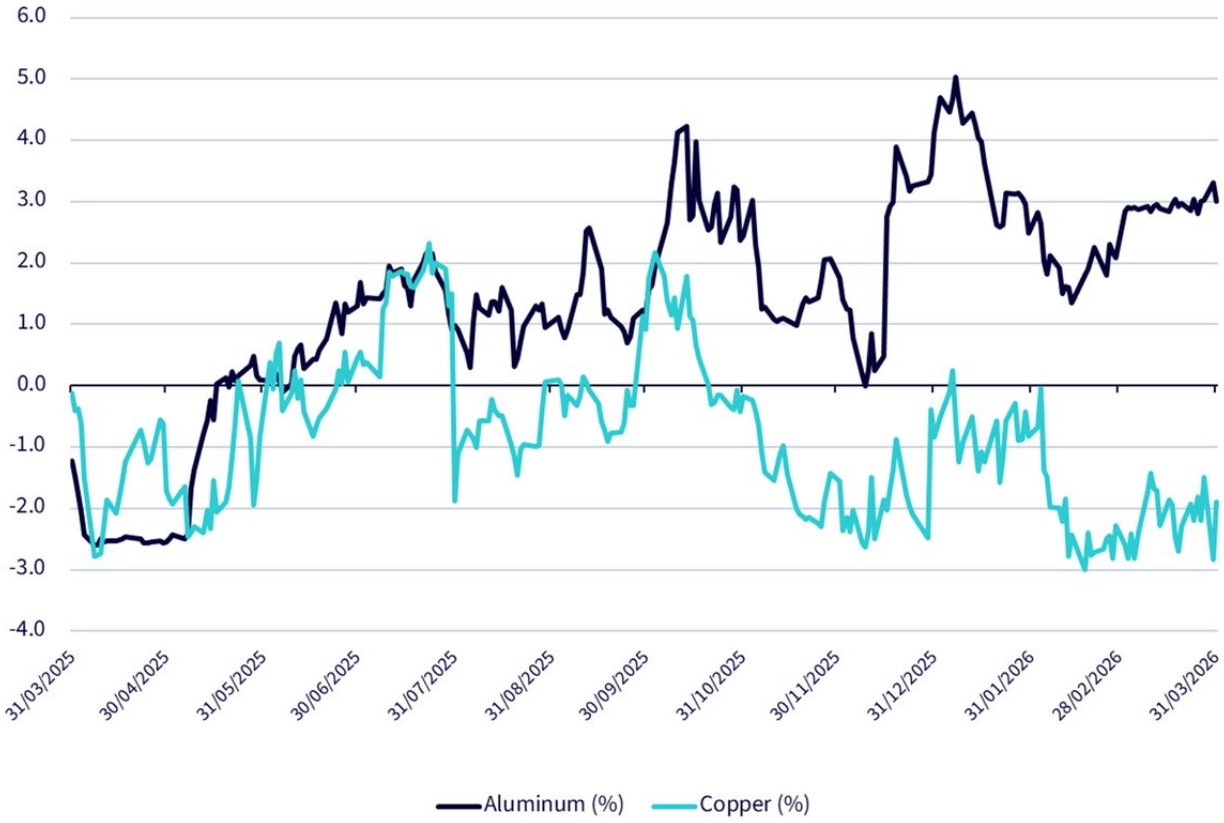
Auch bei Erdgas waren erhebliche Schwankungen zu beobachten, allerdings aus anderen Gründen. Im Januar wurde die Wertentwicklung negativ beeinflusst, da die Strategie untergewichtet war und auf den Kontrakt vom Dezember 2026 gesetzt hatte, während der Bloomberg Commodity Index den Kontrakt vom März 2026 hielt. Das unerwartet kalte Wetter in den USA führte zu einem starken Anstieg der Frontmonatspreise, was bis zum Monatsende eine Belastung von mehr als 2 % zur Folge hatte. Im Februar kehrte sich diese Entwicklung um: Milderes Wetter, reichliche Lagerbestände und eine starke

Produktion belasteten die Spotpreise, wodurch die untergewichteten und aufgeschobenen Positionen ihre Verluste ausgleichen konnten. Zum Quartalsende trug Erdgas nur etwa 11 Basispunkte zur relativen Wertentwicklung bei – ein relativ geringer Einfluss für einen Rohstoff, der sich normalerweise stark auswirkt.

Auch Agrarrohstoffe spielten eine bedeutende Rolle. Sojaöl trug rund +47 Basispunkte bei, gestützt durch die Stärke im Energie- und Biokraftstoffsektor, wo die Strategie übergewichtet war. Kakao ergänzte etwa +44 Basispunkte, was auf eine gegenläufige Dynamik zurückzuführen war: Die Strategie war in einem Markt untergewichtet, der aufgrund nachlassender Nachfrage und eines verbesserten Angebots aus Westafrika nachgab.

Industriemetalle waren insgesamt zwar kein wesentlicher Treiber, verdeutlichten jedoch die Robustheit des Prozesses. Vor dem Konflikt war die Marktstimmung günstig für Kupfer, während die strategischen Signale eher auf Aluminium hindeuteten. Diese Positionierung erwies sich als erfolgreich, da sich die Preise der beiden Metalle nach Ausbruch des Konflikts auseinanderentwickelten. Aluminium profitierte von Angebotsengpässen am Golf, darunter Schäden an Anlagen und Transportengpässe, während Kupfer unter dem Druck einer schwächeren Nachfrage und steigender Lagerbestände stand. Aluminium rentierte im ersten Quartal mit 16,6 %, während Kupfer um 2,2 % einbrach. Die Strategie erzielte einen Mehrwert durch die Allokation auf beide Metalle, wobei ein Teil davon durch die Kontraktauswahl aufgezehrt wurde.

Abbildung 4: Über- und Untergewichtungen in Kupfer und Aluminium vs. Bloomberg Commodity Index



Quelle: WisdomTree, FactSet. Vom 31.03.2025 bis zum 31.03.2026. **Die historische Wertentwicklung ist kein Hinweis auf die künftige Wertentwicklung, und Anlagen können im Wert sinken.**

Im ersten Quartal 2026 zeigte die Benchmark eine starke Performance, wobei die Frontendkontrakte den Trend anführten und geopolitische Entwicklungen die von der Marktdynamik geprägten Bedingungen verstärkten. In diesem Umfeld erzielte der WisdomTree Enhanced Commodity UCITS ETF Index dennoch eine relative Outperformance, die in erster Linie auf die Rohstoffallokation zurückzuführen war. Insgesamt bot das Quartal einen ersten Test für das überarbeitete Rahmenwerk und zeigte auf, wie ein kurvenorientierter und faktorbasierter Ansatz unter verschiedenen Marktbedingungen, einschließlich Phasen mit starker Benchmark-Performance, wirksam bleiben kann.

Die allgemeine Erkenntnis aus dem ersten Quartal ist, wie sich der WisdomTree Enhanced Commodity UCITS ETF in einem Umfeld mit einer robusten Benchmark geschlagen hat. Das seit September angewandte Rahmensystem behielt das Engagement in den steigenden Rohstoffmärkten bei und erzielte gleichzeitig relative Gewinne, selbst unter Bedingungen, unter denen die Kontraktauswahl einen geringeren Einfluss hatte. Viele Enhanced-Rohstoffstrategien schneiden tendenziell am besten ab, wenn die Benchmark-Renditen schwächer ausfallen oder wenn der Carry-Effekt den Ausschlag gibt.

Der WisdomTree Enhanced Commodity UCITS ETF investiert in Rohstoff-Futures und ist den Risiken der Rohstoffmärkte ausgesetzt, die sehr volatil sein können und von geopolitischen Ereignissen, der Angebots- und Nachfragedynamik sowie makroökonomischen Bedingungen beeinflusst werden. Der Fonds verfolgt einen faktorbasierten Ansatz, der möglicherweise nicht die erwartete Wertentwicklung erzielt

und zu Phasen mit unterdurchschnittlicher Wertentwicklung führen kann. Konzentrierte Engagements, insbesondere in Energie, sowie der Einsatz von Terminkontrakten bringen zusätzliche Risiken mit sich, darunter Schwankungen der Rollrendite und Liquiditätsrisiken. Der Wert von Anlagen kann sowohl steigen als auch fallen, und Anleger erhalten unter Umständen nicht den ursprünglich investierten Betrag zurück.

[1] Quelle: WisdomTree, Bloomberg. Daten vom 31.12.2025 bis zum 31.03.2026. **Die historische Wertentwicklung ist kein Hinweis auf die künftige Wertentwicklung, und Anlagen können im Wert sinken.**
[2] Wir beziehen uns auf den ersten generischen Erdgas-Kontrakt mit dem Ticker „NG1 Comdty“ bei Bloomberg.
[3] Ticker: WTENCME Index
[4] Mit Enhanced bezeichnen wir einen ETF, der hinsichtlich der Auswahl der Kontrakte und der Gewichtung vom Bloomberg Commodity Total Return Index abweicht.
[5] Die Faktorperformance wird vor der Anwendung von Ober- und Untergrenzen berechnet.

Important Risks Related to this Article

Wichtige Informationen

Im Europäischen Wirtschaffsraum („EWR“) herausgegebene Marketingkommunikation: Dieses Dokument wurde von WisdomTree Ireland Limited, einer von der Central Bank of Ireland zugelassenen und regulierten Gesellschaff, herausgegeben und genehmigt.

In Ländern außerhalb des EWR herausgegebene Marketingkommunikation: Dieses Dokument wurde von WisdomTree UK Limited, einer von der United Kingdom Financial Conduct Authority zugelassenen und regulierten Gesellschaff, herausgegeben und genehmigt.

WisdomTree Ireland Limited und WisdomTree UK Limited werden jeweils als „WisdomTree“ bezeichnet. Unsere Richtlinie über Interessenkonflikte und unser Verzeichnis sind auf Anfrage erhältlich.

Diese Marketingkommunikation richtet sich an alle Anleger. Die in diesem Dokument beschriebenen WisdomTree-Produkte und zugehörigen Unterlagen können jedoch gemäß geltenden Gesetzen und Vorschriffen in manchen Ländern Beschränkungen unterliegen und nur bestimmten Kategorien von Anlegern zur Verfügung stehen. Sollte ein Produkt in Ihrem Land nicht zugelassen oder dessen Vertrieb eingeschränkt sein, muss sich jede natürliche oder juristische Person im Besitz dieser Informationen selbst über sämtliche einschlägigen Einschränkungen informieren und diese beachten. Vor einer Anlageentscheidung sollten Anleger eine entsprechende Rechts-, Aufsichtsrechts-, Steuer- und Anlageberatung einholen, um die Eignung und die Auswirkungen einer Anlage in diesen Produkten zu beurteilen. Informationen über WisdomTree-Produkte erhalten Sie auf wisdomtree.eu. WisdomTree bietet keine auf persönliche Umstände zugeschnittene Anlageberatung. Die frühere Wertentwicklung ist kein verlässlicher Hinweis auf die künffige Wertentwicklung. In diesem Dokument enthaltene Angaben zur früheren Wertentwicklung können auf Rückvergleichen („Backtesting“) beruhen. Ein Rückvergleich ist der Prozess der Bewertung einer Anlagestrategie durch deren Anwendung auf historische Daten, um zu simulieren, welche Wertentwicklung eine solche Strategie erzielt hätte. Eine im Rückvergleich ermittelte Wertentwicklung ist rein hypothetischer Art und wird in diesem Dokument ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Rückvergleichsdaten stellen keine tatsächlich erzielte Wertentwicklung dar und sind nicht als Indikator für eine tatsächliche oder künffige Wertentwicklung auszulegen. Der Wert einer Anlage kann durch Wechselkursbewegungen beeinflusst werden. Eine Anlageentscheidung sollte grundsätzlich auf den im entsprechenden Prospekt enthaltenen Informationen beruhen und nach Einholung unabhängiger Anlage-, Steuer- und Rechtsberatung erfolgen. Der Inhalt diese Dokuments stellt weder eine Anlageberatung noch ein Verkaufsangebot oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots für den Kauf eines Produkts oder die Tätigung einer Anlage dar.

Eine Anlage in börsengehandelte Produkte („ETPs“) ist abhängig von der Wertentwicklung des Basisindexes, abzüglich Kosten, aber es wird nicht erwartet, dass ihre Wertentwicklung genau mit der des Indexes übereinstimmt. ETPs unterliegen mehreren Risiken, darunter allgemeine Marktrisiken im Zusammenhang mit dem jeweiligen Basisindex, Kreditrisiken des Anbieters von Index-Swaps, die im ETP genutzt werden,

Wechselkursrisiken, Zinsrisiken, Inflationsrisiken, Liquiditätsrisiken sowie rechtliche und regulatorische Risiken.

Bei den in diesem Dokument enthaltenen Informationen handelt es sich nicht um Werbung bzw. eine Maßnahme zum öffentlichen Angebot der Anteile in den USA oder einer zugehörigen Provinz bzw. einem zugehörigen Territorium der USA, wo weder die Emittenten noch deren Produkte zum Vertrieb zugelassen oder registriert sind und wo die Prospekte der Emittenten nicht bei einer

Wertpapieraufsichtsbehörde oder sonstigen Aufsichtsbehörde eingereicht wurden, und dürfen unter keinen Umständen als solche verstanden werden. Weder dieses Dokument noch Informationen in diesem Dokument sollten in die USA mitgenommen, (direkt oder indirekt) übermittelt oder verteilt werden. Weder die Emittenten noch etwaige von ihnen ausgegebenen Wertpapiere wurden oder werden gemäß dem United States Securities Act von 1933 oder dem Investment Company Act von 1940 registriert oder qualifizieren sich unter jeglichen anwendbaren bundesstaatlichen Wertpapiergesetzen.

Dieses Dokument kann unabhängige Marktkommentare enthalten, die von WisdomTree auf der Grundlage öffentlich zugänglicher Informationen erstellt wurden. Obwohl WisdomTree bestrebt ist, die Richtigkeit des Inhalts dieses Dokuments

sicherzustellen, übernimmt WisdomTree keine Gewährleistung oder Garantie für seine Richtigkeit oder Genauigkeit. Die Drittanbieter, deren Dienste in Anspruch genommen werden, um die in diesem Dokument enthaltenen Informationen zu beziehen, übernehmen keine Gewährleistung oder Garantie jeglicher Art bezüglich dieser Daten. Dort, wo WisdomTree seine eigenen Ansichten in Bezug auf Produkte oder Marktaktivitäten äußert, können sich diese Auffassungen ändern. Weder WisdomTree, noch eines seiner verbundenen Unternehmen oder einer seiner jeweiligen leitenden Angestellten, Verwaltungsratsmitglieder, Partner oder Mitarbeiter übernimmt irgendeine Haffung für direkte Schäden oder Folgeschäden, die durch die Verwendung dieses Dokuments oder seines Inhalts entstehen.

Dieses Dokument kann zukunffsorientierte Aussagen enthalten, einschließlich Aussagen hinsichtlich unserer Einschätzung oder aktuellen Erwartungen im Hinblick auf die Wertentwicklung bestimmter Anlageklassen und/oder Sektoren. Zukunffsorientierte Aussagen unterliegen gewissen Risiken, Unsicherheiten und Annahmen. Es gibt keine Sicherheit, dass diese Aussagen zutreffen, und die tatsächlichen Ergebnisse können von den erwarteten Ergebnissen abweichen. WisdomTree empfiehlt Ihnen deutlich, sich nicht in unangemessener Weise auf diese zukunffsgerichteten Aussagen zu verlassen.

WisdomTree Issuer ICAV

Manche Fonds, auf die dieses Dokument Bezug nimmt, werden von dem WisdomTree Issuer ICAV („WT Issuer“) begeben. Bei WT Issuer handelt es sich um ein als Umbrella-Fonds konzipiertes Irish Collective Asset-Management Vehicle mit getrennter Haffung zwischen den Teilfonds, das von der Central Bank of Ireland („CBI”) als Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („OGAW”) nach irischem Recht zugelassen ist. Jeder Fonds wird von einer gesonderten, von WT Issuer ausgegebenen Klasse von Anteilen (die „Anteile“) repräsentiert.

Der Fonds wird in den wesentlichen Anlegerinformationen (Key Information Document, KID) bzw. den wesentlichen Anlegerinformationen für britische Anleger (Key Investor Information Document, KIID) und im Prospekt von WT Issuer (der „WT-Prospekt“) beschrieben. Eine Kopie des WT-Prospekts und des KID/KIID ist, ausschließlich für den EWR und das Vereinigte Königreich, in englischer Sprache verfügbar unter www.wisdomtree.eu . Wo dies nach nationalen Vorschriffen erforderlich ist, ist das KID auch in der Landessprache des jeweiligen EWR-Mitgliedstaates verfügbar. Anleger sollten vor einer Anlage den WT-Prospekt lesen und weitere Informationen zu den mit einer Anlage in den Anteilen verbundenen Risiken dem Abschnitt „Risk Factors“ im WT-Prospekt entnehmen.

Eine Zusammenfassung der mit einer Anlage in dem Fonds verbundenen Anlegerrechte ist in englischer Sprache auf der Website von WisdomTree Europe verfügbar. WisdomTree Management Limited kann für die Vermarktung ihrer Organismen für gemeinsame Anlagen getroffene Vereinbarungen kündigen. Unter diesen Umständen werden die Anteilsinhaber in den betroffenen EWR-Mitgliedstaaten über diese Entscheidung informiert und erhalten die Möglichkeit, ihre Anteile an dem Fonds innerhalb eines Zeitraums von mindestens 30 Werktagen ab dem Datum der entsprechenden Mitteilung frei von Kosten und Abzügen zurückzugeben.

WisdomTree Enhanced Commodity UCITS ETF

Die Ausgangsgewichtung der einzelnen Rohstoffe im WisdomTree Enhanced Commodity Index wird bestimmt unter Bezugnahme auf die Bloomberg®-Rohstoff-Indizes. „BLOOMBERG®” und die darin als Indexkomponenten aufgeführten Bloomberg-Indizes (die „Bloomberg-Indizes”) sind Dienstleistungsmarken der Bloomberg Finance L.P. und ihrer verbundenen Unternehmen, darunter Bloomberg Index Services Limited („BISL”), der Administrator der Bloomberg-Indizes, (zusammen „Bloomberg”) und zur Nutzung für bestimmte Zwecke durch die WisdomTree Issuer ICAV als Umbrella-Fonds konzipiertes Irish Collective Asset-Management Vehicle des Fonds (der „Lizenznehmer”) lizenziert. Bloomberg ist nicht mit dem Lizenznehmer verbunden, und Bloomberg genehmigt, unterstützt, überprüff oder empfiehlt den Fonds nicht. Bloomberg übernimmt keine Gewähr für die Aktualität, Richtigkeit oder Vollständigkeit von Daten oder Informationen im Zusammenhang mit dem Fonds.

Für Investoren in der Schweiz:

Dieses Dokument dient als Werbung für die hier genannten Finanzprodukte.

Der Prospekt (nur in englischer Sprache) und die wesentlichen Anlegerinformationen (KID) (in Deutsch, Französisch und

Italienisch) sind auf der Website von WisdomTree verfügbar: https://www.wisdomtree.eu/en-ch/resource-library/prospectus-and-regulatory-reports

Nur für WisdomTree UCITS-Produkte: Die Vertretung und Zahlstelle der Teilfonds in der Schweiz ist Société Générale Paris, Niederlassung Zürich, Talacker 50, Postfach 5070, 8021 Zürich, Schweiz. Der Prospekt, die wesentlichen Anlegerinformationen, die Satzung sowie die Jahres- und Halbjahresberichte der Teilfonds sind kostenlos bei der Vertretung und Zahlstelle erhältlich. Hinsichtlich des Vertriebs in

der Schweiz befinden sich der Erfüllungsort und Gerichtsstand am Sitz der Vertretung und Zahlstelle. Einige der in diesem Dokument genannten Teilfonds sind möglicherweise nicht bei der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht (FINMA) registriert. In der Schweiz sind solche nicht bei der FINMA registrierten Teilfonds unter Umständen nur qualifizierten Anlegern zugänglich.

Für französische Anleger: Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen richten sich ausschließlich an professionelle Anleger (wie im Rahmen der MiFID definiert), die auf eigene Rechnung investieren, und dieses Material darf in keiner Weise öffentlich verteilt werden. Die Verteilung des Prospekts und das Angebot, der Verkauf und die Lieferung von Anteilen in anderen Ländern können gesetzlichen Beschränkungen unterliegen. Der Emittent ist ein OGAW, der der irischen Gesetzgebung unterliegt, und von der Finanzaufsichtsbehörde als OGAW, der den europäischen Verordnungen entspricht, zugelassen. Dennoch muss er möglicherweise nicht denselben Regeln entsprechen, die für ein ähnliches Produkt gelten, das in Frankreich zugelassen wurde. Der Fonds wurde in Frankreich von der Finanzaufsichtsbehörde (Autorité des Marchés Financiers) für den Vertrieb registriert und darf an Anleger in Frankreich vertrieben werden. Exemplare aller Dokumente (d. h. des Prospekts, des Dokuments mit den wesentlichen Informationen für den Anleger, aller zugehörigen Ergänzungen oder Nachträge, der neuesten Jahresberichte und der Gründungsurkunde und Satzung) sind in Frankreich kostenlos bei der französischen Zentralisierungsstelle Societe Generale unter der Adresse 29, boulevard Haussmann – 75009 Paris, Frankreich, erhältlich. Alle Zeichnungen von Anteilen des Fonds erfolgen auf der Grundlage der Bedingungen des Prospekts und aller zugehörigen Ergänzungen oder Nachträge.